

	<p>Objekt: Wiener Kehricht-Karren / Model von Anton Burg</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim Filderhauptstr. 179 70599 Stuttgart +49 711 459 22 146 j.weisser@uni-hohenheim.de</p> <p>Sammlung: Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung, Historischer Sammlungsbestand 1818 bis 1845 (im Aufbau), Wagen und Transportfahrzeuge (im Aufbau)</p> <p>Inventarnummer: HMS_0655 / G033</p>
--	---

## Beschreibung

Göriz (1845), S. 81:

"Nr. 655. Wiener Kehrichtkarren; zum Umstürzen eingerichtet. Modell acht bis zehnmal verjüngt. Im Jahr 1842 aus der Werkstätte von Anton Burg und Sohn in Wien bezogen. Diese Karren sind in der Stadt Wien zum Fortschaffen des Straßenkehrichts in regelmäßigem Gebrauche."

König (1847), S. 29 und Taf. 21, Fig. 119-120:

Der Wiener Kehrichtkarren: Fig. 119 und 120.

"Derselbe besteht in einem spitzig zugehenden Kasten, welcher zwischen zwei Rädern hängt und eine Vorrichtung zum Stürzen bat. Zwischen seinen zwei Lannen wird ein Pferd eingespannt. Zum Fortschaffen des Straßenkehrichts, sowie zu sonstigem Unrath, sind diese Karren in der Stadt Wien in regelmäßigem Gebrauche."

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Metall

Maße:

HxBxT 13x20x37 cm; Maßstab 1:9

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1842
	wer	Anton Burg (1767-1849)

## Schlagworte

- Karre
- Pferdekarre
- Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung

## Literatur

- Göriz, Karl (1845): Beschreibung der Modellsammlung des Königlich Württembergischen land- und fortwirtschaftlichen Instituts Hohenheim. Ein Leitfaden zum näheren Studium der in dieser Sammlung enthaltenen Geräthe. Stuttgart, S. 81
- König, E.F.C. (1847): Beschreibung und Abbildung der nützlichsten Geräthe und Werkzeuge zum Betriebe der Land- und Forstwirtschaft aus der Hohenheimer Modellsammlung. Mit vierundfünfzig Tafeln. Stuttgart, S. 29 und Taf. 21, Fig. 119-120